

Budanow: Die Delegation ist zu den Verhandlungen nach Genf gereist

16.02.2026

Vor der nächsten Runde der trilateralen Verhandlungen planen die ukrainischen Delegierten, wichtige Lehren aus der Geschichte zu diskutieren, um die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vor der nächsten Runde der trilateralen Verhandlungen planen die ukrainischen Delegierten, wichtige Lehren aus der Geschichte zu diskutieren, um die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen.

Die ukrainische Delegation ist zu Verhandlungen mit Vertretern Russlands und der USA nach Genf gereist. Dies teilte der Leiter des Präsidialamtes, Kyrylo Budanow, in der Nacht zum Montag, dem 16. Februar, auf seinem Telegram-Kanal mit.

„Auf dem Weg nach Genf. Vor uns liegt die nächste Verhandlungsrunde. Unterwegs werden wir mit unseren Kollegen die Lehren aus unserer Geschichte diskutieren und nach den richtigen Schlussfolgerungen suchen“, erklärte Budanow.

Seinen Worten zufolge hat die Wahrung der Interessen der Ukraine während der Verhandlungen Priorität.

Budanow teilte auch ein Foto aus dem Zug mit seinem Team, das ihn zur nächsten Verhandlungsrunde begleitet.

Wir erinnern daran, dass Präsident Wolodymyr Selenskyj in seiner Abendansprache am 12. Februar die Bereitschaft der ukrainischen Seite zu einem neuen Treffen mit der russischen Delegation betont hat, um Wege zur Beilegung des Krieges in der Ukraine zu erörtern.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.